

Partners Group Real Estate Secondary V (EUR) S.C.A., SICAV-RAIF

Fondstyp: *société en commandite par actions - société d'investissement à capital variable - fonds d'investissement alternatif réservé*

Eingetragener Sitz: 35D, Avenue John F. Kennedy; L - 1855 Luxembourg

Großherzogtum Luxemburg

R.C.S. Luxembourg: B288838

(der „Fonds“)

Oktober 2024

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen für Fonds gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung

I. Zusammenfassung

Partners Group Real Estate Secondary V (EUR) S.C.A. SICAV-RAIF (der „Fonds“) ist eine Kommanditgesellschaft auf Aktien (*société en commandite par actions*), die als Investmentgesellschaft mit variablem Aktienkapital – reservierter alternativer Investmentfonds (*société d'investissement à capital variable – fonds d'investissement alternatif réservé*) eingestuft werden kann und die am 21. August 2024 gegründet wurde. Der Fonds investiert in den privaten Immobilienmarkt. Großgeschriebene Begriffe, die hierin nicht anders definiert sind, haben die ihnen in der Satzung und/oder im Prospekt des Fonds zugewiesene Bedeutung.

Der Manager wählt die Investitionen nach eigenem Ermessen auf Grundlage seiner Analyse der jeweiligen Anlagemöglichkeit aus.

Vom Fonds in Reserve gehaltene oder vor der Ausschüttung an die Anteilseigner gehaltene Gelder können auf Bankkonten gehalten oder in temporäre Anlagen investiert werden.

Die Partners Group (Luxembourg) S.A. hat den Fonds in ihrer Funktion als alternative Fondsverwalterin des Fonds (die „**Managerin**“) gemäß Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor in der jeweils geltenden Fassung (die „**Offenlegungsverordnung**“) eingestuft.

Als gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung offenlegendes Finanzprodukt bewirbt der Fonds die folgenden ökologischen und sozialen Merkmale: (a) Reduzierung der Investitionen in fossile Brennstoffe; (b) Verringerung der Intensität des Energieverbrauchs von „**kontrollierten Investitionen**“ (d. h. Direktinvestitionen, an denen der Fonds, allein oder in Verbindung mit anderen Fonds, Partnerschaften, Unternehmen oder Vehikeln, die von Partners Group verwaltet und/oder beraten werden, unmittelbar oder mittelbar eine Mehrheitsbeteiligung von mehr als 50 % hält); und (c) die

Vermeidung von Investitionen in die Abholzung oder das Abbrennen natürlicher Ökosysteme zum Zwecke der Landgewinnung.

Die Erfüllung dieser Merkmale durch den Fonds wird regelmäßig anhand der folgenden Indikatoren überwacht: (a) Exponierung des Fonds gegenüber fossilen Brennstoffen durch Immobilienanlagen; (b) kWh/GWh pro Quadratmeter und Jahr für jede kontrollierte Investition; und (c) Exponierung des Fonds gegenüber Vermögenswerten, die in direktem Bezug zu der Abholzung oder dem Abbrennen natürlicher Ökosysteme zum Zwecke der Landgewinnung stehen.

Zur Erfüllung der vorstehend aufgeführten Merkmale wird die Anlagestrategie des Fonds kontinuierlich von der Managerin umgesetzt. Während der Beschaffungsphase, in Bezug auf potenzielle Direktinvestitionen zur Bewerbung der folgenden Merkmale durch den Fonds: (a) einer Reduzierung fossiler Brennstoffe und (b) einer Verringerung der Intensität des Energieverbrauchs von kontrollierten Investitionen und (c) der Vermeidung von Investitionen mit direktem Bezug zu der Abholzung oder dem Abbrennen natürlicher Ökosysteme zum Zwecke der Landgewinnung, wendet der Fonds Ausschlusskriterien an, die dem Fonds bestimmte Arten von Investitionen untersagen, (wie in der Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie des Fonds näher ausgeführt). Während der gesamten Haltedauer einer kontrollierten Investition durch den Fonds überwacht der Fonds die Energieverbrauchsintensität jeder kontrollierten Investition auf der Grundlage von quadrometerbezogenen GWh einer solchen kontrollierten Investition zur Bewerbung einer Verringerung der Energieverbrauchsintensität.

Sofern der Fonds Direktinvestitionen in Immobilienvermögen vornimmt, finden Verfahrensweisen der Unternehmensführung während der Besitzdauer auf diese Direktinvestitionen keine Anwendung.

Die erwartete Allokation der Vermögenswerte des Fonds, die in Investitionen zur Erfüllung der vorgenannten ökologischen und sozialen Merkmale investiert sind, beträgt mindestens 80 %, während der verbleibende Teil der vom Fonds investierten Vermögenswerte in Hedging und liquide Vermögenswerte investiert wird, die zu Zwecken der effizienten Liquidität, der Portfolioverwaltung und/oder des Kostenmanagements eingesetzt werden und die nicht Teil des Anlageportfolios des Fonds sind.

Die Angaben zur Fälligkeit, die der Fonds von seinen Investitionen erhält, werden jährlich von der Managerin bewertet. Je nach Art der Investition und dem Maß an Kontrolle, das der Fonds in Bezug auf eine derartige Investition hat, unternimmt die Managerin geeignete Schritte, um zur weiteren kurz- und mittelfristigen Verbesserung der Angaben zur Fälligkeit des Fonds mit Investitionen in Kontakt zu treten.

Zur Klarstellung wird darauf hingewiesen, dass der Fonds nicht in indexbasierte Anlagen investiert und dies auch künftig nicht beabsichtigt.

Der Fonds verpflichtet sich nicht zur Vornahme von „nachhaltigen Investitionen“ im Sinne der Offenlegungsverordnung und geht von einer 0%igen Konformität mit der EU-Taxonomie aus.